



Die Schüler der Erich-Kästner-Schule liefen für einen guten Zweck. Runde für Runde erliefen sie sich Spendengelder für einen Schulbau im kenianischen Viriko. Foto: Ehmler

EKS- und IGS-Schüler liefen für Schulkameraden in Viriko

Oberursel (eh). Rund 400 Schüler der Jahrgangsstufen fünf bis zehn der Erich-Kästner-Schule (EKS) nahmen beim Lauf der Kenia Kinder Hilfe teil, welcher auf dem Sportgelände der Schule ausgetragen wurde. Jeder Schüler hat einen Sponsor – Eltern, Geschwister, Verwandte oder Freunde – die dem Schüler für jede gelaufene Runde einen Geldbetrag spenden. Das so erlaufene Spendengeld kommt der Kenia Kinder Hilfe zugute, die damit die Schule im kenianischen Viriko, 45 Kilometer nördlich von Malindi gelegen, fertig bauen will.

Lutz Krücke, 1. Vorsitzender der Kenia Kinder Hilfe, erläuterte den Schülern auf dem Sportplatz in einer kurzen Unterrichtseinheit, unter welchen Umständen die Schüler in Viriko ihren Unterricht erleben. In einem fast dunklen Raum sitzen sie auf Holzpfählen, die auf größere Steine gelegt sind. Als Schreibunterlage dient der Rücken des Vordermannes. Um das Ganze besser darzustellen, hatte die Kinder Kenia Hilfe neben der Aschenbahn ein solches kenianisches Klassenzimmer aufgebaut, und bevor die Schüler an der Start gingen, konnten sie dort auf den Holzpfählen Platz nehmen und den Erläuterungen von Lutz Krücke zuhören.

Nach dem Lauf konnten sich die Schüler im Torwandschießen üben. Hierzu wurde aber nicht ein hier erhältlicher handelsüblicher Ball verwendet, sondern einer, wie er von kenianischen Kindern hergestellt wird. Hierbei handelt es sich um einen Ball mit einem Kern aus Pappe, um den eine Plastiktüte gewickelt wurde. Mit einer festen Kordel wird das Ballgebilde in sich befestigt. „So ein Ball hält dann ungefähr einen Tag“, sagte

Oliver Knobl, der für die Kenia Kinder Hilfe an diesem Tag die Torwand betreute.

Auch an einem Info-Stand mit Fotos zum Stand der Dinge beim Schulneubau in Viriko konnten sich die Schüler noch einmal einen Motivationschub für ihren Lauf geben lassen.

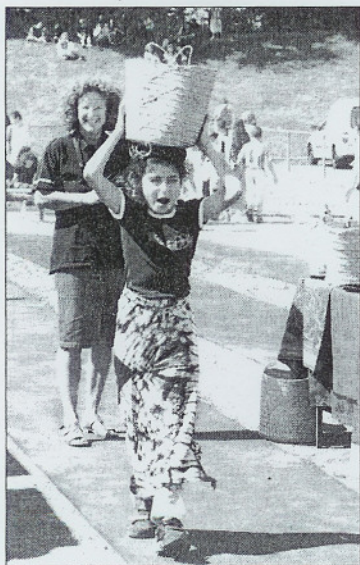
„Jede Klasse läuft insgesamt etwa eine Marathonstrecke“, freut sich Lutz Krücke. „Mancher Schüler läuft sechs Runden (à 400 Meter) andere drei, aber alle Schüler einer Klasse laufen somit zusammen etwa 106 Runden, was einer Marathondistanz entspricht.“ Dafür hatte jede Klasse der EKS 30 Minuten Zeit. Innerhalb dieser halben Stunde galt es, möglichst viele Runden zu laufen.

Auch 500 Schüler der Jahrgangsstufen fünf bis sieben der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) nahmen einen Tag vorher an solch einem Lauf auf ihrem Schulgelände zugunsten der Kenia Kinder Hilfe teil. Hier waren zum Teil echte Sportskanonen unterwegs, denn eine Schülerin schaffte stolze 19 Runden, für die sie pro Runde einen Euro von ihren Eltern erhielt.

Oberurseler Woche 1. Juli 2004

der Musikschule

Oberursel (ow). Nach den Sommerferien gibt es in der Musikschule Oberursel Unterricht in der Fachrichtung Pop-Rock Gesang. Wer sich neben der klassischen Musik anderen Stilrichtungen widmen möchten, hat hier die Gelegenheit dazu. Der Kurs steht unter der Leitung eines speziell ausgebildeten Gesangslehrers. Der Unterricht umfasst allgemeine Stimmbildung bis hin zu stilentsprechender Stimmbildung und umfasst die Bereiche Pop, Soul, Rock, Musical und Jazz. Weitere Beschäftigungsfelder sind Improvisation, Scatgesang und Riffing. Auch Vorbereitung auf Castings, Auftritte und Aufnahmeprüfungen werden im Unterricht behandelt. Die Sänger lernen, immer unter dem Aspekt des Praxisbezugs, umfangreiche Literatur kennen und erhalten die Gelegenheit, in Bands und Ensembles mitzuwirken. Anmeldung und Informationen beim Musikschulbüro unter Tel. 7701 oder per e-Mail unter „info@musikschule-oberursel.de“.



Die zwölfjährige Hatice aus der Klasse 5c der IGS lief mit einem Lastenkorb, den oft kenianische Schulkinder auf dem Kopf tragen.

Neue Vereinsmeister bei den Schützen

Weißkirchen (ow). Der Schützenverein 1925 hat seine Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Beim Luftgewehr sind die neuen Vereinsmeister Silke Gäbler in der Schützenklasse Damen, Christof Lazik in der Schützenklasse Herren, Alois Fischer in der Altersklasse Herren, Manfred Hofacker in der Seniorenklasse A Herren und Konstantin Kirstein in der Schülerklasse. Beim Wettkampf mit der Luftpistole ist Karmen Spöhr in der Altersklasse Damen Vereinsmeisterin geworden, Martin Gratz in der Schützenklasse Herren, Rolf Pauly in der Altersklasse Herren und Manfred Hofacker in der Seniorenklasse A Herren.